Národní archiv- Badatelna.eu

Podíl české inteligence na odbojovém hnutí v protektorátu Čechy a Morava -1940.

http://www.badatelna.eu/fond/959/inventar/ sg.109-1/8

<ref>{{Citace webu
| titul =Podíl české inteligence na odbojovém hnutí v protektorátu
| url = http://www.badatelna.eu/fond/959/zaznam/337691/reprodukce/
| jazyk= De
| datum vydání = 60.6.1940
| místo = Praha
| strany = 1-7
}}</ref>

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reproId=300687

Der Befehlshaber der Sicherheitspolizei
und des SD

Tgb. Nr. B. d. S. IV - 3/40 gRs.-

Bitte bei der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben

Prag, den 3. Juli 1940

Büro des Staatssekretärs beim Reichsprotektor in Böhmen und Mähren
Eingang 13. JULI 1940
Tgb. Nr.: 3799

4 Ausfertigungen
3. Ausfertigung

„Geheime Reichssache"

RFSS

An den
Herrn Staatssekretär,
SS-Gruppenführer K.H. F r a n k
in P r a g
Czerninpalais.

Betrifft: Einfluß der Intelligenzschicht in der Widerstandsgruppe der tschech. Geheimorganisation.

Nach der Errichtung des Protektorats Böhmen und Mähren wurde im tschechischen Volke eine ausgedehnte illegale Arbeit gegen das Deutsche Reich und den hier bestehenden Rechtszustand aufgenommen. Das Ziel dieser Arbeit war die Lostrennung des Protektorats vom Deutschen Reich und die Errichtung einer neuen tschechislowakischen Republik. Zur Erreichung dieses Zieles wurde eine ausgedehnte illegale Propaganda betrieben, es wurde Verbindung mit dem tschechischen Nationalrat in Paris unterhalten, für die Feindmächte wurde ein Nachrichtendienst aufgebaut und es wurde schliesslich begonnen, im Lande selbst die Voraussetzungen für eine Machtübernahme und die machtmässige Sicherung eines neuen Staates zu schaffen.

Die treibenden und führenden Kräfte in dieser illegalen tschechischen Arbeit sind die Intelligenzkreise. Dies ist nicht weiter verwunderlich, wenn die politische Haltung dieser Schichten des tschechischen Volkes vor der Errichtung des Protektorats betrachtet wird.

Der überwiegende Teil der Intelligenzschicht war damals ausgesprochen links orientiert. Das entsprach der politischen Konzeption der massgebenden Männer der Staatsführung. Die Linkskreise waren von vornherein Feinde des Nationalsozialismus und wurden nach der Machtübernahme

15. XI. 1946

St. S. I - 3/40

98

1a

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reproId=300688

in Deutschland fanatische Gegner des Reiches. Aber auch die politisch rechtsstehenden Intelligenzkreise waren deutsch- und reichsfeindlich eingestellt, wobei nur die Grundlage der Feindschaft eine andere war. Ihre Grundkonzeption baute sich auf dem Gegensatz zwischen Germanen und Slawen auf. Die Tschechen als Vorposten des Slawentums standen ihrer Auffassung nach in der ersten Linie dieses Wettkampfes. Auf dieser Grundlage entwickelte sich ein Deutschenhaß, der in seinen Äusserungen häufig radikaler war als der der tschechischen Linkskreise. Es gab nur wenig Ausnahmen, in denen tschechische Intelligenzler die realen Tatsachen erkannten und sich loyal und verständigungsbereit zum deutschen Volk und zum Nationalsozialismus einstellten.

Bei Berücksichtigung dieser Tatsache war es klar, daß weite Kreise der tschechischen Intelligenz nach Errichtung des Protektorats bereit waren, illegal zu arbeiten. Diese Tatsache wurde durch die Eingriffe der Geheimen Staatspolizei in die einzelnen Sektoren der illegalen tschechischen Arbeit immer wieder von neuem bestätigt, denn es zeigte sich, dass in allen Sektoren die tschechischen Intelligenzkreise die führenden Köpfe stellten. In den festgenommenen Personenkreisen der tschechischen Intelligenz fanden sich aber auch die Vertreter aller früheren tschechischen Parteien von links und rechts.

Nach dem bewährten Muster der illegalen Arbeit der Tschechen im Weltkriege, die einen wesentlichen, allgemein jedoch unterschätzten Beitrag zur Zerstörung der österreichisch- ungarischen Monarchie geleistet hat, wurde die illegale Arbeit in der Gegenwart von verschiedenen Seiten aus in Angriff genommen. Erst als sich zeigte, dass mehrere illegale Gruppen am Werke sind, wurde von einem Zentralausschuß aus der Versuch unternommen, alle diese

11351

109-1-8

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reprodId=300689

Gruppen zu vereinheitlichen, unter die Führung dieses Ausschusses zu stellen und die Arbeit systematisch auszurichten. Dieses Ziel wurde nicht mehr erreicht, weil die endgültige Herausbildung des Kopfes durch den hiesigen Zugriff verhindert wurde. Der Kreis der in diesem Zusammenhang von der Staatspolizeileitstelle Prag festgenommenen und noch festzunehmenden, zum Teil allerdings geflüchteten Personen setzt sich fast ausschliesslich aus tschechischen Intelligenzlern zusammen. Von 68 Personen gehören 59 der Intelligenzschicht an.

Es befinden sich darunter u.a.:

5 Hochschullehrer, 4 Rechtsanwälte,
2 Minister, 5 hohe Ministerialbeamte,
2 Richter, 4 Vertreter freier Berufe,
1 Arzt, 1 Diplomingenieur, 1 Architekt.

Der Ausschuss, der sich zum Zwecke der Zusammenfassung der illegalen Arbeit gebildet hatte, setzte sich zunächst zum Ziel, das tschechische Nationalbewusstschein wachzuhalten und das Volk durch politische Erziehung für eine Änderung der staatsrechtlichen Verhältnisse des Protektorats vorzubereiten. Der Ausschuss selbst war im Begriff, verschiedene Kommissionen für seine Arbeit zu bilden. Einzelne Exponenten des Ausschusses hatten auch bereits durch Hochschulprofessoren Verfassungsgesetze für eine neue Tschechoslowakei ausarbeiten lassen. Von dieser Arbeit hatten selbst höchste Stellen des Protektorats Kenntnis.

Neben der angedeuteten Herausbildung eines Kopfes für die gesamte illegale Arbeit ist die Schaffung einer militärisch-mannschaftlichen Organisation im Zusammenhang mit diesem Kopf als der wichtigste illegale Versuch, eine Änderung der staatsrechtlichen Verhältnisse im Protektorat vorzubereiten, anzusehen. Diese Organisation wurde von höheren Offizieren des ehemaligen tschechischen Generalstabes - also ausschliesslich von der Intelligenz - aufgebaut und geleitet und hatte den Zweck, im gegebenen Zeitpunkt die Macht im jetzigen Protektorat zu übernehmen und auch offensiv gegen Deutschland vorzugehen. An diese Organisation angeschlossen war eine Gruppe, die sich mit der Nachrichten-

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reproId=300690

2a

erfassung bei der Eisenbahn beschäftigte und für den gegebenen Zeitpunkt auch Sabotage-Akte geplant hatte. Obwohl hierfür mittlere und untere Post- und Eisenbahn-Angestellte herangezogen werden sollten, lag auch hier die Führung in ausgesprochenen Intelligenzkreisen. Es handelte sich um Offiziere, Professoren, Rechtsanwälte, leitende Beamte von Gewerkschaften. Von den im Bezirk der Staatspolizeileitstelle Prag bisher in dieser Gruppe aufgetauchten 596 Personen gehören 360 der Intelligenzschicht an.

Für die politische Arbeit in breiteren Volksschichten wurde eine illegale Presse in enger Zusammenarbeit mit der Organisation der ehemaligen Offiziere herausgegeben. Die Artikel für die diesbezüglichen Zeitschriften und Flugblätter wurden fast durchwegs von tschechischen Intelligenzlern geschrieben. Es waren daran beteiligt:

höhere Ministerialbeamte, Vertreter freier Berufe, höhere Offiziere, Rechtsanwälte und Professoren.

Bei den von der Staatspolizeileitstelle Brünn festgenommenen Personen ergibt sich folgende Beteiligung der Intelligenz:

1.) Politische Gruppe: Insgesamt 18 Festnahmen, davon 9 Professoren, 3 weitere Lehrer, 4 Juristen, 1 Redakteur, 1 Rundfunkdirektor.

2.) Widerstandsgruppe: Nach dem letzten Stande insgesamt 690 Festnahmen, davon 145 ehemalige, jetzt pensionierte Offiziere, 2 ehemalige Unteroffiziere, 186 mittlere Beamte (darunter viele ehemalige Offiziere, die nach Ausscheiden als mittlere Beamte untergebracht wurden), 6 Hochschullehrer und Professoren, 59 sonstige Lehrer, 1 Pfarrer, 16 Ärzte und Apotheker, 15 Juristen, 36 Ingenieure und Techniker, 22 höhere Beamte, 48 Kaufleute und Angestellte der Wirtschaft und Industrie, 15 Studenten, 51 Handwerker, 73 Arbeiter, 7 Bauern, 8 Juden.

Heran zur Festnahme von dieser Gruppe bestehen bereits jetzt schon wieder 95 ehemalige, jetzt pensionierte Offi-

Ministerstvo vnitra - Archiv Z.

99 109-1-8

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reproId=300691

ziere, 7 ehemalige Unteroffiziere, 8 Hochschullehrer und Professoren, 26 sonstige Lehrer, 1 Pfarrer, 5 Ärzte und Apotheker, 8 Juristen, 16 Ingenieure und Techniker, 10 höhere Beamte, 52 mittlere Beamte (ein Teil davon ehemalige Offiziere, die in den Beamtenberuf überführt wurden), 20 Kaufleute und Angestellte der Industrie und Wirtschaft, 10 Studenten und 111 Beschuldigte aus Handwerker-, Bauern- und Arbeiterkreisen sowie unbekannten Berufes.

3.) KPC und illeg. Jugendverband: Nach dem neuesten Stand insgesamt bisher 1352 Festnahmen. Wenngleich sich diese beiden Gruppen als kommunistische Organisationen auch vorwiegend aus Kreisen der Handarbeiter zusammensetzen, so ist jedoch auch hier ein nicht unbeträchtlicher Prozentsatz von Angehörigen der Intelligenz und Halbintelligenz festzustellen. Es wurden festgenommen 33 Beamte der Protektoratsverwaltung, 9 Professoren, 4 sonstige Lehrer, 8 Mediziner, 11 Rechtsanwälte und sonstige Juristen, 25 Ingenieure und Techniker, 5 Studenten, 40 Angestellte der Industrie und Wirtschaft, 284 Handwerker und Gewerbetreibende, 12 Erzieherinnen und Lehrerinnen, 4 Landwirte, 4 Juden, der Rest setzt sich aus Handarbeitern zusammen.

In gleicher Weise ist die Intelligenzschicht auch beteiligt am politischen und militärischen Nachrichtendienstdienst nach dem Ausland. Die Nachrichten, die im Protektorat gesammelt werden, stammen zum grössten Teil von massgebenden Personen wichtiger Stellen, die durchwegs Intelligenzler sind und den entsprechenden Einblick haben. Auch die Weiterleitung der Nachrichten ins Ausland wird im überwiegenden Teil der Fälle von Intelligenzpersonen durchgeführt. Beteiligt sind daran hohe Ministerialbeamte, Ärzte, Rechtsanwälte, hohe Polizeibeamte und selbstverständlich auch Offiziere.

Auch die Werbung für die tschechische Legion in Frankreich und die Ermöglichung des Transportes dahin wird wesentlich von Intelligenzkreisen gefördert.

Die Zahl der Fälle, in denen die Beteiligung der

3a

http://www.badatelna.eu/fond/959/reprodukce/?zaznamId=337691&reproId=300692

tschechischen Intelligenzschicht an sonstiger reichsfeindlicher Betätigung durch Festnahmen und Vernehmungen nachgewiesen ist, liesse sich noch bedeutend besonders auch auf Einzelfälle erweitern. Es ist bezeichnend, dass die Demonstrationen am 15.11.39 von den tschechischen Hochschulen ausgingen, was nicht verwunderlich ist, wenn man sich den grossen Prozentsatz von Hochschullehrern, die an der illegalen tschechischen Arbeit beteiligt sind, vor Augen hält.

Gegenüber dieser Haltung der tschechischen Intelligenzschicht muß aber nachdrücklich herausgestellt werden, daß gerade sie berufen und in der Lage gewesen wäre, durch entsprechende Propaganda in der Presse und auch von Mund zu Mund dem tschechischen Volk die durch die Bildung des Protektorats Böhmen und Mähren geschaffenen Tatsachen klarzumachen und Verständnis dafür zu erwecken. Auf diesem Gebiet ist jedoch bis in die allerletzte Zeit, wo der deutsche Sieg auch für den Gegner klar zutage liegt, überhaupt nichts geschehen, man hat im Gegenteil gerade von der Intelligenzschicht durch die Auswertung ausländischer Rundfunk- und anderer Meldungen eine außerordentlich ausgedehnte Flüsterpropaganda in die breitesten Schichten des tschechischen Volkes getragen. In diesen Schichten wäre jedoch die Voraussetzung für ein besseres Verhältnis zum Deutschtum vorhanden gewesen. Die Intelligenzschicht hätte die gegebenen Tatsachen in Erziehung und Propaganda nur entsprechend auszuwerten brauchen. Der Intelligenzschicht ist darum ausschließlich die Schuld daran zuzuschreiben, daß sich das tschechische Volk in breitesten Kreisen heute dem Deutschtum gegenüber passiv und teilweise ausgesprochen gegnerisch verhält.

In Vertretung:

SS-Obersturmbannführer.

Ministerstvo Vnitra - Archiv

11349

100

100-1

4

Prag, den 20. September 1940.

1.) Vermerk.

SS-Gruppenführer Frank hat in der einschlägigen Angelegenheit dem Reichsführer-SS Vortrag gehalten.

2.) Z.d.A.

St. G. II b

11343

III B

97

BADATELNA.EU